

MITTEILUNGSBLATT



AMTSBLATT DER GEMEINDE AHORN



Ahorn, Eicha, Finkenau, Schafhof, Schorkendorf, Tribsdorf, Witzmannsberg und Wohlbach

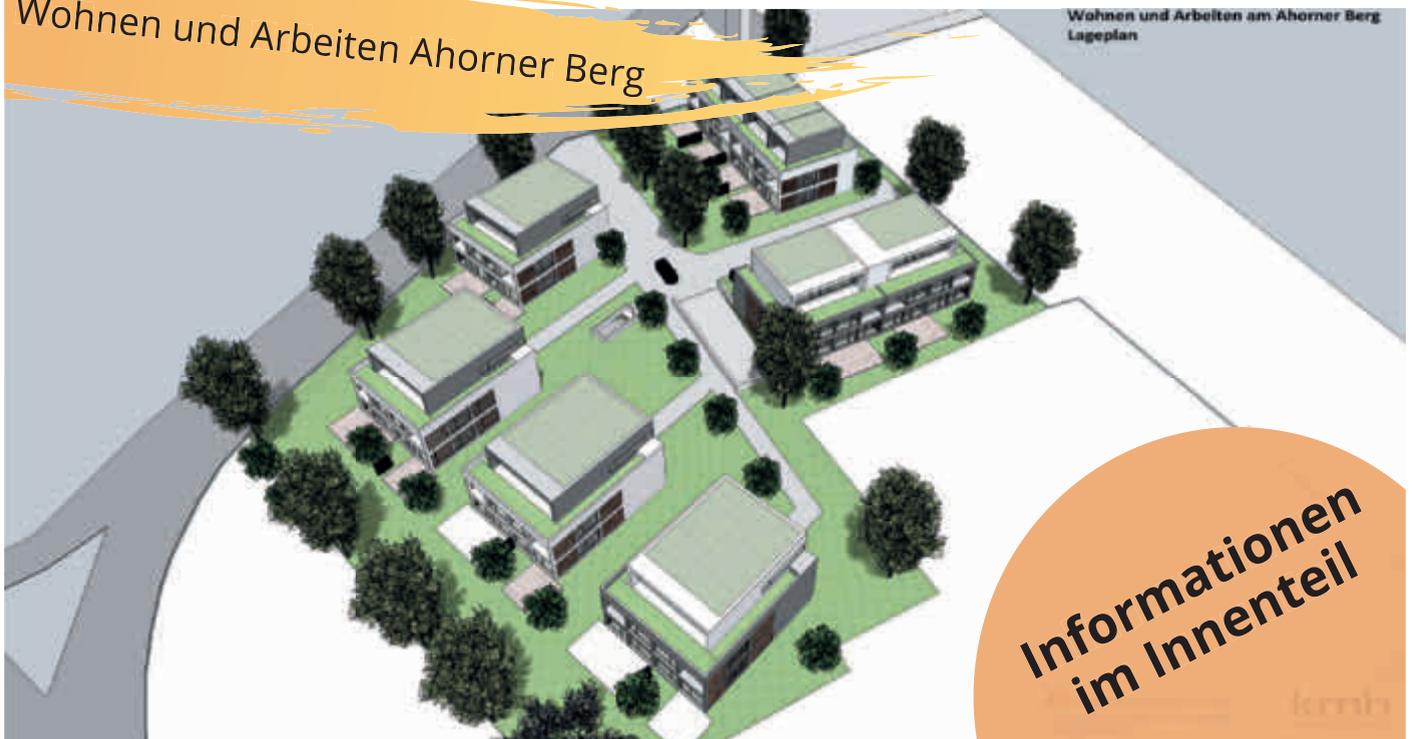
Jahrgang 2021

Donnerstag, 29. Juli 2021

Service-Wohnen zentral in Ahorn



Wohnen und Arbeiten Ahorner Berg



Informationen
im Innenteil

Infotafel

Gemeinde Ahorn
Hauptstraße 40, 96482 Ahorn
Tel.: (09561) 8141-0

Fax: (09561) 8141-11
E-Mail: info@ahorn.de
www.ahorn.de



Rathaus

Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
und 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Die Gemeindeverwaltung ist bis auf weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. In dringenden Fällen sind wir aber während den gewohnten Öffnungszeiten weiterhin für Sie da.

Paketshop Gemeinde Ahorn

Annahme von Retouren, Päckchen und Paketen (nur Inland) sowie Postwertzeichenverkauf in geringen Mengen zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Postagentur Eicha

Getränkemarkt Grau
Kastanienallee 7, Eicha
Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9.00–13.00 Uhr
..... und 15.00–18.00 Uhr
Dienstag, Samstag 9.00–13.00 Uhr

Gemeindebücherei Ahorn

Öffnungszeiten

Montag: 17.30 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 - 17.00 Uhr

Die Bücherei macht wie üblich Sommerpause vom 09.08. - 02.09.2021.

Grüne Tonne (09563) 7447-30

Gebühren (09561) 514-1325
Sperrmüll (09563) 7447-26

Weitere Telefonnummern

Jugendhaus Schlupfwinkel Ahorn (09561) 200900
Kindergarten Ahorn (evang.) (09561) 10809
Galileo, Raum (09561) 233245
Galileo, Hartmut Jahn (0151) 43112294
Schule: Mauritiusschule Ahorn (09561) 8142-61
Schule: Grundschule Ahorn (09561) 247773
Schule: Grund- und Mittelschule Untersiemau (09565) 2804
Mittagsbetreuung (09561) 8129027
vhs Außenstelle Ahorn, Frau Meyer (0176) 50869998
Seniorenpflege Casimir Privat (09561) 238010
Azurit Seniorenzentrum Maximilianshöhe (09561) 810990
Seniorenbeirat im Bürgerhaus Linde (09561) 233244
Sozialberatung Förderkreis Ahorn (09561) 233243
Sozialstation Marienverein (09561) 20351
Wefa gGmbH (09561) 816-0
Landratsamt Coburg (09561) 514-0
Deutsche Rentenversicherung (09561) 23143-0
Klinikum Coburg (09561) 22-0

Bestattungen

Alle bei Bestattungen anfallenden Friedhofsarbeiten in der Gemeinde Ahorn werden vom Institut Karl Schneider übernommen. Tel. (09562) 1391

Soziales

im Bürgerhaus Linde, Hauptstraße 32, Ahorn

Bitte beachten Sie aufgrund der Lage rund um Corona die getroffenen Regelungen vor Ort.

Kontaktstelle Leben & Wohnen

Kontakt über Rathaus Ahorn, Dorothee Gerhardt

Tel.: 09561 8141-31

E-Mail: gerhardt@ahorn.de

Sprechstunde mittwochs 16.00 - 19.00 Uhr
im Rathaus Ahorn

Derzeit finden keine Sprechstunden im Bürgerhaus Ahorn statt, individuelle Termine können telefonisch im Rathaus vereinbart werden.

Seniorenbeirat

Silvia Finzel, Tel.: (09561) 233244

Sprechstunde montags 10.00 - 12.00 Uhr

Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter (09565) 455 gebeten.

Förderkreis Ahorn e.V.

Sozialpädagogen Christine & Oliver Völker

Handy: (0160) 91267396

Sprechstunde montags 10.00 - 12.00 Uhr

Abfallentsorgung

Müllabfuhr in jedem Ortsteil der Gemeinde Ahorn: Freitag

23.07. gelb 30.07. grau 06.08. grün 13.08. grau

20.08. gelb 27.08. grau 03.09. grün

Zur Beachtung: Wir bitten die Mülltonnen schon ab 5.30 Uhr bereit zu stellen!

WICHTIG! Sperrmüll auf Abruf - 2 x pro Jahr gebührenfrei!

Telefonische Anmeldung / Terminvereinbarung unter (09563) 744726

Abfall-Hotlines für den Landkreis Coburg, www.abfall.kreis-co.de

Graue Tonne (09261) 6090-0

Gelbe Tonne (0800) 5333888

Grüne Tonne (09563) 7447-26

Beratung (09561) 514-1323

Gebühren (09561) 514-1322

Sperrmüll (09563) 7447-27

info.roedental@veolia.com

Wertstoffhof, Finkenauer Str. 25, Ahorn

Mittwoch (April-Sep) 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch (Okt-März) 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag (ganzjährig) 10:00 - 12:30 Uhr

Grüngutsammelplatz Wohlbach

An Sonn- und Feiertagen ist das Anliefern von Grüngut grundsätzlich verboten. Wir bitten die Öffnungszeiten einzuhalten.

Feuerwehr & Notarzt Tel. 112

Polizei Tel. 110

Bauhof-Rufbereitschaft Tel. (0170) 8671002



Vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Wochen voller Ereignisse liegen hinter uns. Während langsam rund um Corona mit einigen Veranstaltungen wieder etwas mehr Normalität in unsere Gemeinde und auch im Landkreis Coburg einkehrt, so haben leider auch vor uns die Starkregenereignisse keinen Halt gemacht. Es waren viele Helfer und Helferinnen ununterbrochen am Arbeiten, um Schlimmeres zu verhindern oder gemeinsam aufzuräumen.



Einen Herzlichen Dank daher an alle Feuerwehren der Gemeinde, die wieder einmal hervorragend gearbeitet haben, um in Ahorn und auch bei den Nachbargemeinden zu helfen! Sehr gut hat auch die Zusammenarbeit mit dem Technischen Hilfswerk und dem Bauhof der Gemeinde funktioniert.



Sturzflutenkonzept und Maßnahmen zum Schutz vor Starkregen

In Folge der Starkregenereignisse hat die Gemeinde Ahorn gemeinsam mit dem Landratsamt und dem Wasserwirtschaftsamt, neuralgische Punkte im Gemeindegebiet begangen. Ziel der Gemeinde Ahorn ist es, kurz und mittelfristige Lösungsansätze zu erarbeiten, um Bürger*innen und Eigentum vor den Folgen der immer stärker werdenden Starkregenereignisse zu schützen. Dazu wird die Gemeinde Ahorn über das Sonderförderprogramm der Staatsregierung „Sturzflut-Risikomanagement“ einen Antrag auf Erstellung eines Sturzflutkonzepts stellen. Das hoch geförderte Konzept bindet Experten der Wasserwirtschaft mit ein, ermittelt Gefährdungspotenziale und erarbeitet Lösungsansätze. Kurzfristig wird sich die Gemeinde Ahorn u.a mit der Überprüfung von Kanälen und der Schaffung von Wällen bzw. der Verlängerung und Vertiefung von Gräben beschäftigen. Unabhängig davon sollte aber auch jeder Eigentümer für sich entsprechende Vorkehrungen zum Eigenschutz treffen.

Zukunftsweisende Bauprojekte - Gemeinderat stellt Weichen

Ganz besonders freut es mich aber, dass in den vergangenen Wochen auch positives zu berichten ist.

So konnten nach dem neuen Lebensmittelmarkt in Schorkendorf zwei weitere Projekte, an denen die beteiligten Projektpartner bereits über längere Zeit mit der Gemeinde Ahorn zusammengearbeitet haben, nun vorgestellt und auf den Weg gebracht werden. Mehr zu den beiden Projekten finden Sie dazu auf unserer farbigen Panoramaseite.

Auch einige Veranstaltungen wurden, ganz coronakonform von Vereinen, Organisationen und auch von uns als Gemeindeverwaltung auf die Beine gestellt, um eine stückweise Normalität nach all den Einschränkungen der letzten Monate zu ermöglichen.



Kirchweih Witzmannsberg – ganz coronakonform



OVV
Wir backen am
Kirchweih Sonntag
Krapfen zum Abholen
Samstag den 07.07.2021
ab 11:30 Uhr
am Backofen
in Witzmannsberg

In Witzmannsberg wurde zur Kirchweih traditionell der Kirchweihbaum aufgestellt, wenn auch ohne großes Fest und in kleinem Rahmen. Hier haben alle zusammengehalten, damit der Kirchweihbaum steht und die Kirchweih mit Ständchen, Krapfen, Gottesdienst und Frühschoppen gefeiert werden konnte. Ein herzliches Dankeschön der Freiwilligen Feuerwehr, der Jugendblaskapelle Bergesklänge, dem Ortsverschönerungsverein und der katholischen Kirche Witzmannsberg für die Organisation.

720 Krapfen wurden innerhalb von 27 Minuten vom Ortsverschönerungsverein verkauft und vorher natürlich gebacken – meinen persönlichen Respekt dafür!

Ahorner Kinosommer der Gemeindeverwaltung



Vier Tage lang wurde unter Auflagen unser Ahorner Kinosommer, als Teil des fränkischen Kinosommers, heuer endlich wieder durchgeführt. An allen vier Tagen konnten in einer wirklich tollen Atmosphäre, eingebettet in das Ensemble des Gerätemuseums Alte Schäferei, unter freiem Himmel unterschiedliche Filme angeschaut werden. Wie ich persönlich finde, ein wunderbares Ambiente für so eine Veranstaltung und es ist zu überlegen, ob wir auch in den nächsten Jahren dort, anstatt hinter dem Rathaus das Event stattfinden lassen werden.

Dank der Helfer der Freiwilligen Feuerwehren in Ahorn wurde jeder mit Getränken und Kinonacks versorgt. Ein Herzliches Dankeschön dafür und auch an die Helfer aus dem Gemeinderat und der Verwaltung, die sich um die Einlasskontrolle an einigen Tagen gekümmert haben.

Mit Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm unterwegs in Ahorn



Ausgangspunkt war ein Blick auf die tolle Ausstellung von Bob Dylan des Kunstforums Hohenstein im Schlosshotel Hohenstein. Eine wirklich sehenswerte Ausstellung, die noch bis Oktober in Hohenstein zu sehen ist. Weiter ging es zur mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnete Kulturhalle in Witzmannsberg und dem neu entstehenden Lehrschwimmbaden mit VHS und Vorschulkindergarten. Dazu gab es viele gute Gespräche und Begegnungen „am Straßenrand“.



Naturerlebnispfad Ahorn – Studienarbeit von Lena Dejosez

Im Rahmen ihrer Zulassungsarbeit für das Grundschullehrstudium hat Lena Dejosez einen Naturlehrpfad für Jung und Alt entwickelt. Dieser führt entlang des Waldweges zwischen dem Gelände der Spvg Eicha e.V. und der Kulturhalle in Witzmannsberg.

An verschiedenen Stationen kann man jetzt den Wald mit allen Sinnen erleben, und mehr über den Wald erfahren. Erstellt wurde z.B. ein Barfußpfad, eine Balancier-Station, sowie eine Info-Station zum Thema Nachhaltigkeit – Verrottungsdauer verschiedener Materialien. Die Maßnahme wurde von der Initiative Rodachtal im Rahmen der Aktion 5 für 500 gefördert. Bei der Umsetzung haben Mitarbeiter des Bauhofes Lena Dejosez und ihr Team tatkräftig unterstützt. Machen Sie doch einen Spaziergang und probieren Sie die Stationen aus.

Für die bevorstehende Ferienzeit wünsche ich Ihnen viel Erholung und alles Gute

Herzlichst

Ihr Martin Finzel

Aktuelles aus der Gemeinde



Diakoniestation
Weitramsdorf - Seßlach
Wir vor Ort



DER MARIENVEREIN UND DIE SOZIALSTATION AHORN
LADEN EIN ZU EINER SERIE VON GESUNDHEITSTAGEN



Die Vorträge beginnen jeweils um 17 Uhr im Bürgerhaus Linde. Referentin ist Kirsten Schwarm (Hauswirtschafterin & Ernährungsfachfrau)



Mittwoch, 11. August

Regionale & Saisonale Küche

Saisonale Zutaten kommen zum großen Teil aus unserer heimischen Region. Kauft man daher möglichst regionale Produkte ein, tut man sich und der Umwelt viel Gutes. Wir stellen saisonale Rezepte vor, ein unvergleichlicher Genuss.



Dienstag, 17. August

Crashkurs Haushalt - Adieu Hotel Mama

Endlich eine eigene Bude! Doch wie ging das nochmal mit dem bisschen Haushalt? Wir haben die Überlebensstipps für Nestflüchter.



Mittwoch, 8. September

Resteküche - Was gibt der Kühlschrank her

Wie schon unsere Großeltern wussten: „Essen wirft man nicht weg“. Resteküche muss aber nicht langweilig sein, wir zaubern kreative Mahlzeiten aus Resten, die in jeder Küche anfallen.

Staatspreis für Dorferneuerung und Baukultur 2021 geht nach Ahorn

2021 werden bayernweit sieben private und neun öffentliche Bauherrinnen und Bauherren für den beispielhaften Erhalt des baukulturellen Erbes in den Dörfern und für die Innenentwicklung mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet, eine davon ist die Gemeinde Ahorn.

Gebäude prägen das Gesicht der Dörfer. Leerstehende und stark vernachlässigte Bausubstanz beeinträchtigen das Ortsbild und das Lebensgefühl der Dorfbewohner. In den letzten zwei Jahren unterstützte die Dorferneuerung fast 1.700 Projekte, mit denen denkmalgeschützte Objekte erhalten oder ortsbildprägende Gebäude geschaffen wurden. 2021 werden bayernweit sieben private und neun öffentliche Bauherrinnen und Bauherren für den beispielhaften Erhalt des baukulturellen Erbes in den Dörfern und für die Innenentwicklung mit dem Staatspreis ausgezeichnet, eine davon ist die Gemeinde Ahorn.

Mit der Auszeichnung wird das jahrzehntelange Bemühen der Gemeinde Ahorn um die Entwicklung des ehemaligen Freizeitzentrums mit Hallenbad in Witzmannsberg zu einem Bürger- und Kulturzentrum gewürdigt. „Damit steht der Preis am Ende eines intensiven Planungs- und Beratungsprozesses,“ so Bürgermeister Martin Finzel, der den Staatspreis auch als Ergebnis der Zusammenarbeit von Bürger*innen, Expert*innen des Amtes für ländliche Entwicklung in Oberfranken und der Regierung von Oberfranken sowie des Gemeinderates sieht.



„Die Revitalisierung des ehemaligen Freizeitzentrums zur Kulturhalle Witzmannsberg ist beispielgebend für den Erhalt der Baukultur und nachhaltiges Bauen. Es wurde nicht nur ein neues Kulturzentrum für die Region geschaffen, sondern auch die typische Architektur der Entstehungszeit, der 1970er Jahre, erhalten. Die Gemeinde Ahorn hat gezeigt, dass mit viel Ideenreichtum, Kreativität und auf der Grundlage einer aktiven Bürgerbeteiligung ein großes Infrastrukturprojekt ressourcenschonend und klimagerecht realisiert werden kann.“ so Dr. Christiane Schilling vom Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg.

Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber wird die Auszeichnung mit dem Bayerischen Staatspreis am 21. Oktober 2021 bei einem Festakt in der Münchner Residenz persönlich vornehmen. Die Preise sind jeweils mit 3.000 Euro dotiert. Die 16 Projekte der Preisträger sind laut Kaniber von entscheidender Bedeutung für die Innenentwicklung der Dörfer. „Sie helfen mit, das bayerische Gesicht unserer Dörfer zu bewahren. Dem außerordentlich großen Engagement der Preisträger ist es zu verdanken, dass für das Ortsbild und die Baukultur in Bayern charakteristische Gebäude erhalten und zeitgerecht genutzt werden können“, so die Ministerin. Die prämierten Bauvorhaben seien damit „gelungene Investitionen in die Baukultur Bayerns“.

Insgesamt hat der Freistaat über 50 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Die Dorferneuerung verbessert die Lebensqualität im ländlichen Raum, fördert die Attraktivität und Innenentwicklung der Dörfer, reduziert den Flächenverbrauch und stärkt die regionale Wertschöpfung. Die Staatspreise „Dorferneuerung und Baukultur“ werden alle zwei Jahre vergeben.

Neuerungen aus dem Passamt

Ab 2. August 2021 tritt die EU-Verordnung 2019/1157 in Kraft, demnach zwei Fingerabdrücke verpflichtend in den Personalausweis aufgenommen werden müssen. Die Biometrischen Daten dienen der sicheren Feststellung der Identität einer Person, die sich bei einer hoheitlichen Kontrolle ausweist. Bleiben nach einem Abgleich des Lichtbildes auf dem Personalausweis mit der Person Zweifel an deren Identität, können die Sicherheitsbehörden der EU-Mitgliedstaaten die im Chip gespeicherten Fingerabdrücke auslesen und mit den Fingerabdrücken der sich ausweisenden Personen abgleichen. Dadurch werden Betrugsversuche schnell erkannt.

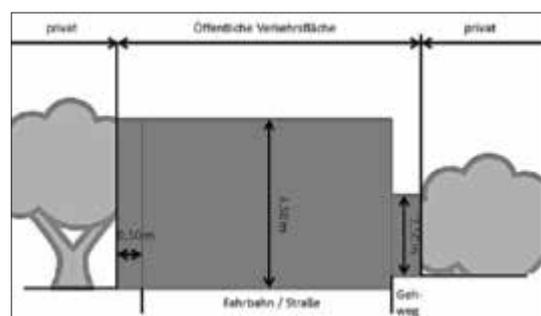
Eine weitere Änderung betrifft die maschinenlesbare Zone des Personalausweises. Hier wird ab 2. August 2021 eine Versionsnummer eingetragen. Außerdem wird auf der Vorderseite der zwei Buchstaben umfassende Ländercode des ausstellenden Mitgliedstaats im Negativdruck in einem blauen Rechteck angeordnet. Das blaue Rechteck ist von zwölf gelben Sternen umgeben.

Verkehrssicherheit

Hecken und Gehölze zurückschneiden!

Grundstückseigentümer sind zur Beseitigung störender Bepflanzung verpflichtet Hecken oder Gehölze dienen häufig als Grundstückseinfassung, oft als Abgrenzung zur Straße oder zum Nachbarn. Da hier Wuchshöhen einzuhalten und Grundstücksgrenzen zu beachten sind, ist ein regelmäßiger Rückschnitt notwendig. Wenn Hecken, Sträucher und Bäume in Geh- und Radwege oder in Fahrbahnen hineinwachsen, können diese oft nur noch mit Einschränkungen benutzt werden. An Einmündungen wird durch den Bewuchs häufig der Sichtwinkel eingeschränkt. Zugewachsene Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtungen können ebenfalls die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Entsprechend des Straßen- und Wegegesetzes sind Grundstückseigentümer deshalb **verpflichtet**, Pflanzen, die in einen Geh- oder Radweg oder in die Fahrbahn hineinwachsen, bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Bei Unfällen und Schäden, die durch den Überwuchs entstehen, haftet ansonsten der Grundstückseigentümer. Ist Gefahr in Verzug, ist die Gemeinde Ahorn deshalb auch berechtigt, die Bepflanzung kostenpflichtig zurückzuschneiden oder zu entfernen. Schonende Form- und Pflegeschritte, etwa zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, sind ganzjährig erlaubt. Sie sind von dem naturschutzrechtlichen Verbot, das in der Zeit von 01. März bis 30. September den Zuschnitt von Bäumen, Hecken und Gehölzen untersagt, ausdrücklich ausgenommen.



Ragen Bäume über die Grundstücksgrenze hinaus, so müssen Zweige, die das Vorbeigehen oder -fahren behindern oder gefährden, entsprechend entfernt werden. Im Bereich von Geh- und Radwegen ist hierbei eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 Metern einzuhalten, für den Kfz-Verkehr muss sie mindestens 4,50 Meter betragen.



Beruf und Familie...

wir konnten es in Ahorn verwirklichen.

Eine sehr lange Zeit liegt zwischen den beiden Bildern. Eine sehr interessante und lebendige Zeit und der größte Teil davon fand in Ahorn statt. Unsere berufliche Zeit im Förderkreis Ahorn und im Schlupfwinkel geht zu Ende.

Wir lassen die Zeit nochmals Revue passieren und schauen auf unzählige Projekte, Aktionen und Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit zurück. Wir kennen sehr viele Häuser in der Gemeinde auch von innen, kennen die Bewohner und konnten mit Beratung und Familienhilfe Vieles für die Menschen zum Positiven bewegen. Konnten Unterstützung ge-

ben – menschlich und durch den Förderkreis Ahorn oft auch finanziell. Internationale Begegnungen mit Jugendlichen aus Bulgarien und Italien fanden statt, viele Bildungsprojekte konnten wir anstoßen und umsetzen.

Wir konnten den Bau von zwei Jugendhäusern und auch ein Bürgerhaus begleiten. Der Schlupfwinkel in Schorkendorf wurde 1999 „KleinKunstBühne“ und die Ferieninsel startet heuer zum 21zigsten Mal – nun schon ohne uns.

All dies haben wir nie allein getan. Es gab immer Mitstreiter, Helfer und Betreuer auf Freizeiten und bei den Aktionen vor Ort. Menschen, die unsere Arbeit mitgetragen haben, auch wenn mal etwas daneben ging. Der Förderverein Schlupfwinkel war die Basis seit 1991, die Kollegen im Rathaus und Bauhof – von Anfang an - ohne deren Zutun Vieles nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle dafür einen herzlichen Dank. Gedankt sei auch Oskar Oehrlein für 20 Jahre sehr kollegialer Zusammenarbeit, wie auch der Petra Friedrich, die immer da war, wenn sie gebraucht wurde.

Wir danken besonders Gabriele und Michael Stoschek für das „Ermöglichen“ und ihr sehr persönliches Interesse und Engagement für unsere Arbeit.

Am 14. September veranstaltet der Schlupfwinkel zusammen mit dem Förderkreis Ahorn ein Sommerfest. Ab 16.00 Uhr kommt ein professioneller Zauberer („Zappalott“, aus Würzburg) für Kinder - und in den Abend hinein spielt „Mojo“ zur Unterhaltung und Tanz. Wir sind eingeladen und würden uns über viele Wegbegleiter freuen, die unserer Erinnerung „auf die Sprünge helfen“.

Wir wünschen unseren Nachfolgern, Christine und Oliver Völker, wie auch dem Nachfolger von Oskar Oehrlein, dem Gerry Leybold viel Erfolg. Jede Menge leidenschaftliche Projekte und das Gespür für die vielen Chancen die in gemeinsamer Arbeit liegen. Wir sind sicher, sie werden die Möglichkeiten nutzen.

Mit den besten Wünschen
für Ahorn und seine Menschen

Edith & Manfred Seemann



Friedhöfe Ahorn und Eicha

Sehr geehrte Angehörige und Friedhofsbesucher, wir bitten darum, auf den kommunalen Friedhöfen in Ahorn und in Eicha

Blumenvasen und /oder Gartengeräte nicht hinter den Grabsteinen zu deponieren.

Bitte nutzen Sie bei der Grabpflege und den Anpflanzungen auch tatsächlich nur die entsprechende Grabfläche innerhalb der Eingrenzungen.

Sie erleichtern damit unseren Kollegen aus dem gemeindlichen Bauhof die Mäharbeiten und Grünflächenpflege.

Dies bitten wir besonders auch für den Bereich der „Muschelkalkquadersteine“ auf dem Friedhof in Eicha zu beachten. Hier handelt es sich um eine sog. pflegefreie Bestattungsform, bei der laut Satzung kein oder nur sehr reduzierter Grab schmuck vorgesehen ist.

Bitte berücksichtigen Sie diese Vorgaben, ebenfalls auch im Hinblick auf die Mäh- und Grünflächenpflegearbeiten.

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung, Telefon: 09561 81 41 10.

Danke für Ihr Verständnis!

Gemeinde Ahorn

Friedhofsverwaltung

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Ahorn



Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags.

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;
www.wittich-forchheim.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister Martin Finzel, Hauptstraße 40, 96482 Ahorn,

– für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Leben in Ahorn

Dorothee Gerhardt informiert über soziale Themen in und aus der Gemeinde

Ahorn IDEAL

Die Hochschule Coburg in Kooperation mit der Gemeinde Ahorn und der Sportvereinigung Ahorn 1910 e.V. sucht Vereine, Organisationen und engagierte Bürger*Innen, die vor Ort die Lebensqualität für das neue Mitmach-Forschungsprojekt IDEAL verbessern wollen. Kommunen im ländlichen Raum sind damit konfrontiert, dass ihre Bevölkerung älter wird und junge Menschen häufig wegziehen. Sie stehen vor der Herausforderung, ein Lebensumfeld zu schaffen, das den Bedürfnissen sowohl der älteren als auch der jungen Erwachsenen gerecht wird. Die Hochschule möchte gemeinsam mit ihren regionalen Partnern Jung und Alt zusammenbringen, mit dem Ziel die Lebensqualität in den Bereichen Mobilität, Freizeitgestaltung und Gesundheit zu steigern, damit es hier morgen noch schöner und lebenswerter ist. In gemeinsamen, regelmäßigen Treffen werden dazu Ideen entwickelt und umgesetzt. Die Zielgruppen sind junge (18-25) und ältere (65+) Menschen. Das erste Treffen wird im September stattfinden.



1. Ahorner Ehrenamtskongress

Unser erster Ehrenamtskongress fand am 10. und 11. Juli in Ahorn statt. Über 50 Ehrenamtliche nahmen die Chance wahr, sich zu ganz verschiedenen Themen fortzubilden und Anregungen für die Bewältigung der aktuellen Herausforderungen im Ehrenamt mitzunehmen.

Hochkarätige Referent*innen erläuterten u.a. rechtliche Aspekte in der Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit für Vereine, Möglichkeiten der Präventionsarbeit im Verein und Möglichkeiten der Gewinnung von Fördermitteln und Spenden. Organisiert wurde der Kongress von der Gemeinde Ahorn und dem Förderkreis Ahorn e.V.

Die Behindertenbeauftragte des Landkreises

Frau Renate Schubart-Eisenhardt ist als Beauftragte des Landkreises Coburg für die Belange von Menschen mit Behinderung zuständig. Die Aufgaben werden ehrenamtlich ausgeführt und sie ist insoweit unabhängig und weisungsungebunden.

Jeden dritten Dienstag im Monat finden im Seminarraum, 2. Obergeschoss, des Landratsamtes Coburg von 13:30 bis 16:00 Uhr die Sprechstunden von Frau Schubart-Eisenhardts statt. Voranmeldungen sind erwünscht. Während der Sprechzeiten sind ebenfalls direkte Anrufe über die Vermittlung des Landrat-

samtes Coburg, Telefon 09561 514-0, möglich. Telefonisch ist sie unter 09533 8237 und 0172 8692278 zu erreichen.

Gerne kann auch Kontakt per Mail Kontakt aufgenommen werden (info@archise.de).

Taschengeldbörse läuft gut an

Die Taschengeldbörse der Gemeinde Ahorn in Kooperation mit dem ASB Coburg ist gut gestartet. So konnten schon einige Jugendliche vermittelt werden, die momentan v.a. Gartenarbeiten für Ahorner Senior*innen erledigen. Die Jugendlichen freuen sich über die Aufbesserung ihres Taschengeldes und die Senioren sind dankbar, wenn schwierig gewordenen Arbeiten abgenommen werden. Wir freuen uns jederzeit über weitere Unterstützer für dieses tolle Projekt in der Gemeinde.

Tätigkeiten, die erledigt werden können, sind beispielsweise: Einkäufe erledigen, Unterstützung im Haushalt, Versorgen von Haus-tieren, Hilfe im Garten (Rasenmähen etc.), Computerhilfe u.v.m.

Die Vergütung eines Jobs beläuft sich auf **mindestens 5,- € pro Stunde**. Individuell kann zwischen dem Jobanbieter und dem Jugendlichen natürlich auch ein höherer Betrag vereinbart werden.

Ausgangspunkt für die Teilnahme ist die Homepage www.taschengeldboerse-coburg.de/ahorn

Dort findet man ab jetzt alle nötigen Formulare. Die Formulare können auch im Rathaus in Ahorn abgeholt werden.

Schon gewusst?



Den Ferienpass gibt es in diesem Jahr erstmals auch als App für das Smartphone. So hat man den Ferienpass unterwegs immer dabei und griffbereit! Die Ferienpass-App ist auf allen gängigen Smartphones nutzbar und ab sofort im App Store sowie im Play Store erhältlich.

Weitere Informationen unter www.coburg.de/ferienpass

Gesundheit für Mensch und Tier



Allgemeinärztin

Dr. Abele-Mayer, Hauptstraße 64, 96482 Ahorn,
Tel. (09561) 7926588

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr und zusätzlich Montag
und Donnerstag 16.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Welche Ärzte (Hausarztvertretung, Wochenenddienst, Fach-
ärzte) Bereitschaftsdienst haben, kann über die Vermittlungs-
zentrale der Kassenärztlichen Vereinigung erfragt werden:

Tel. (01805) 191212 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit einheitlich
unter der Rufnummer **116117 (kostenfrei)** zu erreichen.

Zahnarztpraxis

Gemeinschaftspraxis Dres. Ursula & Rolf Pfeffer
Fliederweg 25, 96482 Ahorn, Tel.: (09561) 26046

Sprechstunde nach Vereinbarung

Wir haben Urlaub vom 11.08.21 - einschließlich 27.08.21

Ab dem 30.08.21 sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder da

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notdienst in Oberfranken erstreckt sich auf
die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und
von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Rufberei-
tschaft. Homepage: www.notdienst-zahn.de
(Änderungen vorbehalten)

Coburg - Stadt

31.07./01.08.2021 - Dr. Holger Schneiderbanger

Löwenstr. 11, Coburg Tel.: (09561) 95464

07./08.08.2021 - Dr. Jochen Weiß

Mohrenstr. 12, Coburg Tel.: (09561) 74030

14./15.08.2021 - Dr. Stefan Wulf

Seifarthshofstr. 36, Coburg Tel.: (09561) 90264

21./22.08.2021 - Dr. Norbert Enser

Ahorner Str. 9, Coburg Tel.: (09561) 29432

28./29.08.2021 - Dr. Markus Dressel M.Sc.

Rosenauer Str. 4, Coburg Tel.: (09561) 94680

Coburg - Land

31.07./01.08.2021 - Janine Hopfe

Arnoldplatz 10, Neustadt b. Coburg Tel.: (09568) 4234

07./08.08.2021 - Dr. Michael Jörg

Arnoldplatz 6, Neustadt Tel.: (09568) 87690

14./15.08.2021 - Dr. Susan Jülich

Am Lyssen 11, Lautertal Tel.: (09561) 630600

21./22.08.2021 - Dr. Dr. Mislav Karoglan

Eisenacher Str. 4a, Dörfles-Esbach Tel.: (09561) 68800

28./29.08.2021 - Stefanie Stegner

Heldburger Str. 1, Bad Rodach Tel.: (09564) 80380

Apothekendienst

Ahorn-Apotheke

Hauptstraße 17a
96482 Ahorn

Tel.: (09561) 26300

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

..... 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.30 - 12.30 Uhr

Apothekendienst am Wochenende:

Der Notfalldienstplan der Apotheken ist im Internet unter
www.lak-bayern.notdienst-portal.de abrufbar.

01.08.2021 easyApotheke Mohrenstraße, Mohrenstr. 7a,
Coburg

08.08.2021 Rosenau Apotheke im EsCo-Park, Rosenauer
Strasse 27, Coburg

15.08.2021 Ahorn-Apotheke, Hauptstr. 17a, Ahorn

22.08.2021 Mohren-Apotheke, Mohrenstr. 15, Coburg

29.08.2021 Mohren-Apotheke, Creidlitzer Str. 36, Coburg-
Creidlitz

Psychotherapeutische Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Dipl. Psych. Kerstin Tischer

Hainspitze 4, 96482 Ahorn, Tel.: (09565) 5110070

Telefonische Vereinbarung: Montag, 9.00 - 11.00 Uhr

Dipl. Psych. Dr. Daniele Nolte

Badstr. 11, 96482 Ahorn, Tel.: (09561) 4276926

Termine nur nach Vereinbarung

Tierarztpraxis

Dr. med.vet. Daphne Papadopoulou

Hauptstraße 48c, 96482 Ahorn, Tel. (09561) 2342299

Sprechzeiten:

Montag..... 9.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr

Dienstag 16.00–19.00 Uhr

Mittwoch 9.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr

Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 16.00–19.00 Uhr

Freitag 9.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr

Samstag 9.00–11.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Fit im Azurit - Gymnastik

Jeden Donnerstag von 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr

in der Guten Stube, Seniorenzentrum Azurit (Witzmannsberg)

Anmeldung unter: 09561 810990

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das nächste
Mitteilungsblatt

Ausgabe 8.2021 (Erscheinungstermin 26.08.2021)

ist am Mittwoch, den 18.08.2021.

**Bitte senden Sie Ihre Texte ausschließlich per PDF oder
als Fließtext direkt in der E-Mail an: blinzler@ahorn.de
Word oder Excel Dokumente können nicht mehr geöffnet
werden.**



Aus den Partnergemeinden



Lernen Sie die Stadt Eisfeld und Irdning-Donnersbachtal mit spannenden Geschichten in dieser Kategorie näher kennen.

Stadt Eisfeld

Saniertes und neues Museum erwartet Sie als Gäste

Im Eisfelder Schloss ist der erste Teilabschnitt der Neugestaltung abgeschlossen

Nach mehrjähriger Sanierung, ist nun das Torhaus des Eisfelder Schlosses komplett saniert und ein erster neugestalteter Museumsbereich fertig gestellt. Nach Abschluss der Bauarbeiten im letzten Jahr, ging es in den letzten Monaten um die Einrichtung der neuen Museumsräume, die komplett neu gestaltet wurden. Ein neues Museumskonzept wurde schon vor einigen Jahren vom Museumsleiter Heiko Haine erarbeitet und vom Stadtrat beraten und beschlossen. Danach erfolgte eine der größten Investitionsvorhaben der letzten Jahre. Insgesamt wurden bereits in sechs Bauabschnitten ca. 7 Millionen Euro verbaut, weitere Bauabschnitte folgen noch bis 2023/24. Nach 10-jähriger Bauzeit soll dann das Eisfelder Schloss komplett saniert und alle Museumsräume neugestaltet sein. Aktuell freuen sich Museumsleiter Haine und Bürgermeister Gregor über das fertiggestellte Torhaus, dass nun auch barrierefrei erreichbar ist. Im Obergeschoss befinden sich der Otto-Ludwig-Festsaal mit Bühne, Künstlergarderobe und einem kleinen Empfangssaal. Das Erdgeschoss beherbergt das neugestaltete Trauzimmer des Standesamtsbezirkes Eisfeld und die Touristinfo der Stadt sowie die Museumskasse mit dem Museumsshop. Daran anschließend finden sich die ersten neuen Museumsräume, die interessante Exponate der Stadt- und Regionalgeschichte bieten.



Eine Sammlung von Jagdgemälden aus dem Seidigstädter Schloss, können nach aufwendiger Rekonstruktion erstmalig ausgestellt werden. Ebenfalls kann der Besucher in ein Wirtshaus einkehren und die lebendige Geschichte um Bier, Geselligkeit und Tradition erleben. Alle Ausstellungsstücke können in neuen Vitrinen und unter optimaler Beleuchtung erlebbar präsentiert werden. Die Besucher werden begeistert sein von der modernen Präsentation und den interessanten Ausstellungsstücken.

Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen findet man unter der Internetseite

<https://www.museum-eisfeld.info>

Eisfeld rasiert die Welt

Eine Sonderausstellung dokumentiert die 100-jährige Rasierklingen-Geschichte in Eisfeld



Aktuell soll im Eisfelder Museum an die Tradition der Sonderausstellungen wieder angeknüpft werden, da die Neugestaltung der Dauerausstellung diese Räumlichkeiten wieder frei werden lässt und der derzeit größte Arbeitgeber der Stadt und der gesamten Region, ehemals Ritzma, dann Feintechnik Eisfeld und heute Harry's, sein 100-jähriges Firmenjubiläum feierte. Die Feintechnik war mit ihren Rasierklingen Chroma-Stahl der einzige Rasierklingenhersteller der DDR. Erst nach 2014 wurde der Betrieb zum global Player. Der heutige Rasierklingenhersteller Harry's aus Eisfeld ist eine einzigartige Erfolgsgeschichte, da die Ausstellung nicht nur Produkte aus den letzten 100 Jahren illustriert und die Firmengeschichte beleuchtet, sondern auch die Innovation und Leistungsfähigkeit der Menschen im ländlichen Raum zeigen wird, da zum Leistungsspektrum nicht nur Rasierklingen und Rasierapparate zählten, sondern auch Spitzmaschinen, Schiebespielzeug, Haarschneidemaschinen und vieles mehr. Das Unternehmen selbst, aber auch viele Eisfelder Bürger haben Ausstellungsstücke zur Verfügung gestellt. Mit Nassrasierern des Unternehmens soll in einem nachgebauten Barber-Shop, ein Teil der Ausstellung erlebbar werden, d.h. Rasieren erwünscht.

Weitere Informationen unter:

<https://www.museum-eisfeld.info>

Irdning-Donnersbachtal

Wo die Sünde baden geht

1930 hielt die Sünde Einzug in Donnersbachwald: In diesem Frühling wurde das erste Schwimmbad im Ortskern erreicht.



Gedacht für Gäste und Einheimische, mit einem eigenen Kinderbereich, zur Abkühlung, zum Zeitvertrieb und natürlich zum Vergnügen. Dass dieses Schwimmbad für Aufsehen sorgte, ist schiere Untertreibung.



An ihm schieden sich die Geister - im wahrsten Sinne, denn der unmittelbare Gegenspieler des Donnersbachwalder Freibades war Pfarrer Rubert Städtler, liebevoll der „Eiserne Besen“ genannt. Sein Gotteshaus lag in Donnersbachwald nämlich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Schwimmbad. Zwar strömten selten so viele „Gläubige“ an heißen Sonntagen in die Kirche wie zu diesen neuen Freibade-Zeiten, doch waren es in vielen Fällen nicht religiöse Gründe, die die Herzen männlicher Kirchgänger höherschlagen ließen. Vor und nach dem Kirchgang stellte die Aussicht auf eine Schar reizender Gäste und heimischer Nixen in freizügigen Badeensembles so manch frommen Donnersbachwalder auf die Probe.

Dem Pfarrer blieb dies selbstredend nicht verborgen. Er war darauf bedacht, seine Schäfchen vor der Sünde zu schützen. Der Leibhaftige war ihm in Form einer Freizeitanlage direkt

neben der Kirche erschienen und er war schlicht und ergreifend dazu gezwungen einzuschreiten. Alles Predigen konnte nichts gegen die Versuchung des Fleisches ausrichten.

Ein Zaun musste her! Gleich 2 Meter hoch. Aber nicht einmal dieser selten hohe Holzverschlag als Sichtschutz konnte die Kirchgänger auf den rechten Weg zurückführen. Dem Pfarrer ließ es keine Ruhe mehr. Wie sollte er seinen himmlischen Auftrag erfüllen, wenn der Sündenpfuhl in seinem direkten Wirkungsbereich, quasi vor dem Kirchentor, lag?

Die Predigten wurden lauter und eindringlicher, Pfarrer Städtler ließ nichts unversucht und verfasste einen Klagebrief an den Gemeinderat, in dem er eindringlich vor Sodom und Gomorrha warnte. Anständige Menschen, so schrieb er, könnten sich im Sommer kaum mehr auf die Straße trauen, da sie immer dem Anblick der Badegäste ausgeliefert sind. Die Gäste, die wegen eines Freibades nach Donnersbachwald kämen, brächten ohnehin nur ein „Geld der Sünde“ mit. Es sich so mit dem lieben „Herrgott zu verscherzen“, konnte doch nicht im Sinne der hohen Herren im Gemeindeamt sein.

All diese Streitigkeiten und Sorgen plagten Hochwürden offenbar derartig, dass es ihm ans Herz ging. Alt ist er nicht geworden, der ehrwürdige Herr Pfarrer, doch ist sein innigster Wunsch in Erfüllung gegangen. Wenn auch mit einiger Verspätung.



Da es ja bekanntlich auf der Alm keine Sünde gibt holte die Riesneralm 2016 das Schwimmbad zu sich auf den Berg hinauf. Weg von der Kirche und doch dem Himmel ein Stückchen näher, baden dort im Gipfelbad „anno dazumal“ seither Einheimische und Gäste. Ganz ohne sündige Hintergedanken. Den Brief des aufgebrauchten Herrn Pfarrers gibt's da oben im Original auch nachzulesen. Heute wäre er mit Sicherheit sehr glücklich. Für Aufsehen sorgen dort jetzt nämlich ausschließlich herrliche Rundumblicke auf ein unberührtes, grünes Gipfelmeer.

Auf 1.900 Metern gelegen, mit 360°-Gipfelmeeresblick gesegnet. Das Wasser 24°C WARM, die Idee einzigartig. Hoch droben auf der Riesneralm findet sich ein außergewöhnliches wie ausgezeichnetes (wortwörtlich!) Freibad inmitten der Bergwelt.

Zukunftsweisende Bauprojekte in der Gemeinde Ahorn

Gemeinderat stellt Weichen für zwei zentrale innerörtliche Bauvorhaben

In der Gemeinde Ahorn ist viel in Bewegung und nach dem neuen Lebensmittelmarkt in Schorkendorf werden zwei weitere Projekte, an denen die beteiligten Projektpartner über längere Zeit mit der Gemeinde Ahorn gearbeitet haben, nun vorgestellt und auf den Weg gebracht werden.

Service-Wohnen zentral in Ahorn

Die Kinder sind aus dem Haus, die eigenen vier Wände werden zu groß und die Gartenarbeit wird immer beschwerlicher - viele kennen diese Entwicklung, doch in vielen Gemeinden fehlt die passende Antwort auf die Veränderungen, die das Leben mit sich bringt. Mit dem Konzept des Service-Wohnens bietet das Bauunternehmen Raab, in Zusammenarbeit mit dem ASB Coburg, eine passende Wohnlösung für ältere Menschen nun auch in der Gemeinde Ahorn an.

Entstehen soll das neue Bauprojekt auf einem bisher unbebauten Gelände direkt hinter dem ehemaligen Edekamarkt an einem Südhang von Ahorn, das bisher als gemischte Baufläche ausgewiesen, aber noch nicht bebaut ist. Auf dem in zweiter Reihe gelegenen Areal sollen ca. 70 kleine Eigentumswohnungen sowie Gemeinschafts- und Verwaltungsräume entstehen, die sich in ihrer Höhenentwicklung an der Umgebung orientieren. Die Geschossigkeit ist derzeit zwischen drei bis vier Geschossen zuzüglich Souterrain geplant. Die Gebäudehöhen passen sich an dem niedrigeren der beiden bereits bestehenden Mehrfamilienhäuser an. Stellplätze befinden sich auf dem Gelände und auch eine Tiefgarage ist vorgesehen. Die Erschließungsstraße führt als Privatstraße durch die Anlage und endet in einem kleinen Wendehammer. Ein großzügiger Grünbereich grenzt die neuen von den bestehenden Gebäuden ab, so dass der Eindruck eines Atriums bestehen bleibt.



Sehr positiv bewertet Gisela Raab als Geschäftsführerin des Bauunternehmens Raab, die bereits in vielen regionalen Projekten sehr positive Erfahrungen gesammelt hat, den Standort und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ahorn. So verspricht die zentrale Lage in Ahorn, die guten Anbindungen an den Stadtbus und die vorhandenen sozialen und kommunalen Angebote wie z.B. das neue Schwimmbad, das Bürgerhaus Linde oder die barrierefreie VHS eine hohe Wohnqualität für ältere Menschen. Bürgermeister Martin Finzel, der mit der Familie Raab bereits seit 2014 im Gespräch ist, sieht in dem neu entstehenden Service-Wohnen einen wichtigen Baustein für ein selbstbestimmtes Leben älterer Menschen im Alter. Dieses neue Angebot ermöglicht es älteren Bürger*innen frühzeitig für sich eine Entscheidung zu treffen, vor Ort bleiben zu können und durch den

Verkauf der eigenen Immobilie an junge Familien auch diesen Schritt finanzieren zu können. So bleiben Orte vital und lebendig, so Bürgermeister Martin Finzel.

Erfahrungsgemäß wird ein Teil der Wohnungen selbst genutzt, ein weiterer Teil wird vermietet. Um auch allen Einkommenschichten gerecht zu werden prüft die Gemeinde Ahorn, gemeinsam mit dem Bauunternehmen Raab und der Regierung von Oberfranken, ob in diesem Bauprojekt auch einige kleinere Wohnungen für den sozialen Wohnungsbau entstehen können.

In den kommenden Monaten wird das Bauleitplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13 a (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt, da die Fläche im Innenbereich liegt und weniger als 20.000 qm beträgt.

Weitere Auskünfte zu dem Bauprojekt erteilt die Fa. RAAB Baugesellschaft mbH & Co. KG, Frau Constance Köpke, Tel. 09573/338-39 oder Mail: koepke@raab-bau.de



Bildquelle: Baugesellschaft Raab GmbH

Wohnen und Arbeiten am Ahorner Berg

Unter dem Motto „Wohnen und Arbeiten am Ahorner Berg“ wird in Ahorn ein weiteres innerörtliches Wohnbauprojekt entstehen. Der Schwerpunkt dieses, deutlich kleiner angelegten Bauprojektes, wird auf der Schaffung einer Wohnanlage liegen, die Wohnen und Arbeiten miteinander verbindet.

Auf dem bisher mit zwei großen Wohnhäusern bebauten Areal direkt am Ahorner Berg werden, so Paul von Wiedebach, 4 Reihenwohnhäuser und 3 Punkthäuser mit unterschiedlichen Wohngrößen von 5-6 Wohnungen entstehen. Weiterhin sind 2 Gewerbegebäude vorgesehen, die eine Vielzahl verschiedener Nutzungs- und Synergiemöglichkeiten durch eine flexible Raumaufteilung möglich machen. Anzudenken ist beispielsweise eine Nutzung für Ärzte, Hausverwaltungen oder auch Einrichtungen der Nahversorgung. Der größte Teil der notwendigen Stellplätze wird in einer eingeschossigen Tiefgarage mit einer zentralen Zu- und Abfahrt untergebracht werden.

Die in Ahorn seit Generationen heimische Eigentümerfamilie sieht, so Paul von Wiedebach, eine große Chance das bisher nicht genutzte Areal zu entwickeln und mit zeitgemäßen Wohn- und Arbeitsangeboten zu verbinden. Die in Ahorn vorhandene hervorragende Infrastruktur an Betreuungseinrichtungen für Kinder und die Nähe zur Stadt Coburg sprechen, so Paul von Wiedebach, für sich.

Bürgermeister Martin Finzel sieht in diesem über mehrere Jahre geplanten Bauprojekt eine ideale Ergänzung zu den weiteren in Ahorn entstehenden Maßnahmen.

So bieten die angedachten Büro- und Praxisräume die Chance eines verstärkten Angebots für Dienstleistungen und Daseinsvorsorge. Die neu entstehenden Wohnangebote mit Reihenhäusern und größeren Eigentumswohnungen schließt eine Lücke hin zu den jüngeren Familien, gleiches gilt für die möglichen Mietangebote. Vorbildlich ist für Finzel auch die Nutzung der großen innerörtlichen Baulücke bei der darauf geachtet wird, dass der vorhandene, um das Grundstück befindliche Grüngürtel, auch weiterhin in seinen Grundzügen erhalten bleiben wird.

In den kommenden Monaten wird das Bauleitplanverfahren für beide Bauvorhaben im beschleunigten Verfahren nach § 13 a (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt, da die Fläche im Innenbereich liegt und weniger als 20.000 qm beträgt. Ziel ist es aus der im Flächennutzungsplan als Gewerbegebiet ausgewiesenen Fläche einen Bebauungsplan für ein „Mischgebiet“ aufzustellen und damit die Voraussetzungen für eine verdichtete Bebauung mit Mehrfamilienhäusern und gewerbliche Nutzung in Form von Büro- und Praxisräumen zu schaffen. Anfragen können bereits an folgende Mail-Adresse gestellt werden: ahorn@wiedebach.deb oder über:

Herr Jochen Reckzeh
Mobil: 0173/3531962
E-Mail: j.reckzeh@gmx.de



Bildquelle: Paul von Wiedebach

Interessenten zu beiden Bauvorhaben können sich auch im Rathaus in Ahorn (09561-8141-0 oder info@ahorn.de) melden. Die Anfragen werden zur Kontaktaufnahme an die Firma Raab und die Familie von Wiedebach weitergegeben.

Exkurs: Service-Wohnen

Das Service Wohnen ist eine besondere Art des „Wohnen im Alter“. Grundsätzlich bietet das Service Wohnen seinen Bewohnern sowohl Eigenständigkeit und Sicherheit als auch zwischenmenschliches Miteinander, gesellschaftliche Aktivität und Pflege.

Die Bewohnerinnen und Bewohner wohnen zur Miete oder im Eigentum und können verschiedene Unterstützungsleistungen in Anspruch nehmen, so beispielsweise einen Hausnotruf; Hausmeister- und Reinigungsdienste, einen Wäscheservice oder die Vermittlung von Pflegeleistungen. Die Betreuung erfolgt durch einen Betreiber, der ein fester Bestandteil der Service Wohnanlagen ist.

Erfahrungen haben gezeigt, dass kleine Wohnungen ab 50 m² bis 70m² die ideale Größe für ältere Menschen darstellen. Der Wohnraum ist überschaubar und kann noch lange selbstständig bewirtschaftet werden.

Die Bewohner können sich je nach Charakter und Bedürfnissen in ihre eigenen Räume zurückziehen oder an vielen gemeinschaftlichen Aktivitäten teilnehmen. Sowohl die Gemeinschaftsräume des Betreibers als auch die Gartenanlagen/Außenanlagen spielen in diesem Zusammenhang eine große Rolle. Ziel des Service Wohnen ist es auch, dass sich unter den Bewohnern eine große Gemeinschaft bildet. Besonders Frauen fühlen sich in solcher einer lebendigen Nachbarschaft beschützt, ohne ihre Privatsphäre aufgeben zu müssen.

Der Erfolg einer Service Wohnanlage hängt von der Größe des Objektes ab. Mindestens 70 Wohnungen stellen die ideale Größe dar, um eine ganztägige Betreuung vom Betreiber zu garantieren. Wohnanlagen in denen die Betreuungspersonen (aufgrund einer geringeren Anzahl der Wohneinheiten) nur halbtags oder stundenweise vor Ort sind, funktionieren deutlich weniger gut. Um eine Vollzeitbetreuung (täglich von 8.00 bis 18.00) zu gewährleisten, wird eine bestimmte Mindestanzahl von Wohneinheiten benötigt, damit die Kosten der Betreuung von der Gemeinschaft getragen werden können und einzelne Bewohner finanziell nicht zu stark belastet werden.

Eine Service Wohnanlage stellt im Idealfall einen adäquaten Ersatz zu einem Altersheim dar. Die Vereinsamung im hohen Alter wird zu einem immer größeren Problem in der Gesellschaft. Das Service Wohnkonzept kann dieser Vereinsamung entgegenwirken. Dies geht aber nur, wenn die Menschen nicht zu lange allein gelassen werden (Vollzeitbetreuung und Gemeinschaft). Ziel des Service Wohnen ist es auch, Gemeinschaft nicht nur innerhalb der Wohnanlage, sondern auch mit der Gemeinde und der umliegenden Nachbarschaft zu fördern. Veranstaltungen (z.B. in Form von Jahresfeiern oder Festen an Feiertagen, etc.), an welchen neben den Bewohnern auch die Öffentlichkeit teilnehmen soll, spielen hierbei eine wichtige Rolle.

Für die Gemeinde Ahorn ist die Wohnform des Service Wohnen eine große Bereicherung. Zum jetzigen Zeitpunkt verfügt Ahorn über keine mit dem Service Wohnen vergleichbare Wohnform. Alten- und Pflegeheime sind zwar Formen des Wohnens im Alter aber mit dem Service Wohnen nicht vergleichbar. Erfahrungen aus anderen Städten und Gemeinden haben gezeigt, dass Service Wohnanlagen bei älteren Menschen immer auf eine große Resonanz stoßen und die Angebote solcher Wohnangebote selten der Nachfrage gerecht werden.

Ein weiterer Vorteil, von dem gerade Kommunen, wie Ahorn profitieren, ist, dass ältere Menschen, die sich für das Leben in einer Service Wohnanlage entscheiden häufig, Wohnraum für jüngere Menschen „freimachen“. Viele älterer Menschen leben, gerade in kleineren Städten und Gemeinden, in einem Haus mit teilweise großen Grundstücken. Erfahrungen haben gezeigt, dass viele dieser Menschen bereit wären ihre Häuser zu verkaufen, wenn es für ältere Menschen attraktiven Wohnraum gäbe. Der Umzug in ein Alten- oder Pflegeheim stellt in diesem Zusammenhang für die meisten keine Option dar. Gerade junge Familien, die in der aktuell angespannten Wohnraumsituation in vielen Städten und Gemeinden vergeblich nach Wohnraum suchen, würden indirekt von einer Service Wohnanlage profitieren.

Das Grundstück an der Wüstenahorner Straße eignet sich sehr gut für eine Service Wohnanlage. Alle für ältere Menschen wichtigen Infrastrukturen sind fußläufig zu erreichen. Weitere Einkäufe können über die Nähe zu den öffentlichen Verkehrsmitteln bequem getätigt werden.

Neues aus dem Bürgerhaus Linde

Hauptstr. 32
96482 Ahorn



Cafébetrieb

Der Cafébetrieb im Bürgerhaus Linde ist im Juli wieder gestartet. Auf die entsprechenden Regelungen vor Ort muss geachtet werden.

Café des Seniorenbeirats wöchentlich immer dienstags um 14:00 Uhr

Café des Marienverein Ahorn wöchentlich immer mittwochs um 14:00 Uhr

Strickcafé der Strickdamen wöchentlich immer donnerstags um 18.00 Uhr

Sprechstunden

Folgende Sprechstunden finden unter Einhaltung entsprechender Vorkehrungen, Regelungen und Hygienekonzepte statt:

Sozialstation Ahorn

Blutdruckmessen, Beratung zum Thema Pflege zuhause sowie Hilfe bei Antragsstellungen der Pflegekasse.

Persönliche Erreichbarkeit ist zu den Sprechstunden der Sozialstation Ahorn im Bürgerhaus Linde durch die Diakoniestation Weitramsdorf-SeBlach gegeben.

24-h-Telefon: 09561 7994101

Sprechstunden Sozialstation Ahorn

durch die Diakoniestation Weitramsdorf-SeBlach
Montag 09:00 - 12:00 Uhr Fachberatung Demenz
Dienstag 13:00 - 16:00 Uhr Pflegefachberatung
Mittwoch 14:00 - 15:00 Uhr Sprechstunde
mit Blutdruckmessen
Freitag 11:00 - 13:00 Uhr Pflegefachberatung.

Agrund der aktuellen Lage rund um Corona bitten wir um Beachtung der vor Ort geltenden Regelungen.

Sprechstunde Förderkreis Ahorn e.V.

Informationen, Hilfen, Beratungen und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten.

Sozialpädagogen Christine & Oliver Völker

Tel.: (09561) 200900, Mobil: (0160) 91267396,

E-Mail: foerderkreis-ahorn@t-online.de

Sprechstunde neu - nicht mehr am Mittwoch, sondern Montag

Montag 10:00 - 12.00 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeirat Ahorn

Silvia Finzel

Sprechstunde Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter

Tel.: (09565) 455 gebeten.

Sprechstunde Kontaktstelle Leben&Wohnen

Dorothee Gerhardt

Sprechstunde mittwochs 16.00 - 19.00 Uhr
im Rathaus Ahorn

Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter

Tel.: (09561) 8141-31 gebeten oder

per E-Mail unter: gerhardt@ahorn.de

Galileo im Bürgerhaus Linde

Galileoraum, Tel.: (09561) 233245

Hartmut Jahn, Tel.: (0151) 43112294

Öffnungszeiten:

Montag 08.45 - 17.30 Uhr
Dienstag 11.00 - 17.15 Uhr
Mittwoch 08.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag 12.45 - 17.00 Uhr

Die Hygieneauflagen zum Betrieb des „Galileo“ müssen entsprechend beachtet werden.

Sprechstunde für pflegende Angehörige

Der Sprechtag der Fachstelle für pflegende Angehörige findet im August wieder regulär am **3. Donnerstag im Monat, diesmal 19. August, von 11.00 - 13.00 Uhr** statt. Interessierte können sich dann zu einer Beratung rund um das Thema häusliche Pflege anmelden. Eine Mitarbeiterin der Fachstelle für pflegende Angehörige steht von 11:00 - 13:00 Uhr im Bürgerhaus Linde für Fragen zur Verfügung.

Ein persönlicher Beratungstermin kann nach vorheriger Anmeldung, bis spätestens einen Werktag vorher, unter der Telefonnummer 09561-70538-12 vereinbart werden. Die Beratungstermine finden natürlich unter den entsprechenden Schutz- und Hygienevorkehrungen zur Vermeidung einer COVID-19 Infektion statt. Nähere Informationen diesbezüglich erhalten Interessenten bei der telefonischen Anmeldung. Die Sprechstunde dient als Informations- und Beratungsmöglichkeit zu verschiedenen Themen, wie z.B. Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, Umgang mit Demenzpatienten, Finanzierungsmöglichkeiten in der Pflege, Vorsorgevollmacht und vieles mehr. Natürlich sind auch Fragen von Bürgerinnen und Bürgern willkommen, die sich schon vorsorglich mit dem Thema Pflege und Betreuung von älteren Familienmitgliedern auseinandersetzen. Es können selbstverständlich auch persönliche Anliegen und Belastungen im Zusammenhang mit der Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen besprochen werden.

Apotheken-News

Gesundheits- und Pflegetipps Ihrer Apotheke

Unter dieser Kategorie informiert die Ahorn-Apotheke monatlich über unterschiedliche Themen.



Auch die Ahorn-Apotheke braucht mal eine kleine Sommerpause und setzt daher bis Herbst mit dieser Kategorie aus.

Danach startet ihre Ahorn-Apotheke wieder mit vielen tollen monatlichen Themen rund um Gesundheit, Tipps und Tricks voll durch und informiert Sie über unterschiedlichste Themen.

*Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen
Ihre Ahorn-Apotheke*

Aus dem Landratsamt

Die gemeinsame Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde Stadt und Landkreis Coburg informiert

Umtausch alter Führerscheine in den EU-Führerschein im Kartenformat

Nach der Dritten EU-Führerscheinrichtlinie sind alle vor dem 19.01.2013 ausgestellten Führerscheine in den kommenden Jahren umzutauschen. Auf diese Weise soll sichergestellt werden, dass in der EU noch im Umlauf befindliche Führerscheine einem einheitlichen, möglichst fälschungssicheren Muster entsprechen.

In der ersten Umtauschphase ist der Pflichtumtausch von Papierführerscheinen nach Geburtsjahrgängen gestaffelt. Bis spätestens 19.01.2022 sind zunächst die Führerscheine der Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 umzutauschen.

Um einen „Rückstau“ und Verzögerungen am Jahresende möglichst zu vermeiden, möchten wir den anstehenden Umtausch nach einzelnen Jahrgängen getrennt ausgewogen auf die kommenden sechs Monate verteilen:

Im Monat Juli 2021 ist schwerpunktmäßig der Umtausch alter Führerscheine von Fahrerlaubnisinhabern des Geburtsjahrgangs 1953 vorgesehen.

Wer diesem Geburtsjahrgang angehört, in Stadt oder Landkreis Coburg wohnt und einen bis Ende 1998 ausgestellten Führerschein besitzt, sollte diesen möglichst im Juli 2021 umtauschen.

Für den Führerscheinumtausch werden in der Regel folgende Unterlagen benötigt:

- Antragsformular Pflichtumtausch
- Vordruck für die digitale Unterschrift
- gültiger Personalausweis oder Reisepass (bei Antragstellung per Post in Kopie)
- biometrisches Lichtbild
- alter Führerschein (bei Antragstellung per Post in Kopie)

Beim Umtausch eines Führerscheins der alten Klasse 2 und bei Erteilung der Klasse T im Zuge des Umtauschs sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen.

Nähere Hinweise hierzu, Antragsformulare und weitere Informationen zum Pflichtumtausch gibt es auf der Homepage www.zulassungsstelle-coburg.de.

Hitzewellen ganz cool nehmen!

Der Sommer kommt zum Höhepunkt, die Temperaturen sind hoch und mit einem leckeren Eis holen wir uns Abkühlung. Doch wissen Sie auch, wie Sie Ihr Haus kühlen in den heißen Sommertagen? Nein! Dann ist es an der Zeit, dass Sie sich Tipps und Tricks zum Kühlen Ihrer Wohnräume holen bei unserer kostenfreien, kompetenten und neutralen Bürger-Energieberatung. Bei der Bürger-Energieberatung können Sie auch zu anderen Themen beraten lassen, wie zum Beispiel: Wie plane und setze ich Solarenergie auf meinem Dach um? Wie dämme ich mein Haus richtig? Wo sind meine Strom- und anderen Energiefresser? Welche Erneuerbaren Energiequellen eignen sich für meine Wohnsituation?

Diese und viele andere Fragen rund um das Thema Energie im Haushalt können Sie bei der Bürger-Energieberatung stellen. Beraten lassen können sich Eigentümer und Mieter.

Die Bürger-Energieberatung ist eine Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale und für alle Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Coburg kostenfrei. Die nächsten Bürgerenergie-Beratungstage finden an den folgenden Terminen statt:

**Donnerstag, 19.08.2021, 14:00 - 18:30 Uhr,
Neustadt b. Cbg.***

*Finden ggf. auch nur telefonisch statt

Als Ihr lokaler Partner zum Thema Energieberatung freuen wir uns, Ihnen den nächsten Termin bei unserem Energieberater vermitteln zu dürfen. Erforderlich ist einzig eine vorherige telefonische Anmeldung unter Tel.: 09561 / 514-9144 oder E-Mail: energie@region-coburg.de.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.



Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon

Kirchliche Nachrichten



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ahorn

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

Lukas 12,48b

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde, liebe Mitchristen und Mitbürger!

Manchmal sind die Weisheiten der Bibel ganz einfach, und sie leuchten uns spontan ein: wem viel anvertraut ist, von dem wird man viel fordern. - Ja, so soll es sein. Wir stimmen daspontan zu. - Und gleichzeitig spüren wir: in Wirklichkeit ist es oft anders: wer viel hat,

schaud auch besonders darauf, dass er nicht zu viel abgeben muss. - Wie dem auch sei - im Moment erleben wir, dass unglaublich viele Menschen bereit sind, etwas abzugeben. Mich beeindruckt es, wie viele Menschen mithelfen, um die Not der Betroffenen in den Flutkatastrophengebieten zu lindern. Ich weiß von Leuten, auch aus unserer Region, die einfach spontan hingefahren sind und mit angepackt haben. Andere backen Brote oder überweisen einen Geldbetrag. Es ist etwas Wunderbares, dass wir Menschen mit den

Gaben, mit denen Gott uns ausgestattet hat, einander helfen und unterstützen können. Und wir erleben: wer gibt wird dadurch nicht ärmer, sondern reicher: an Freude, an Gemeinschaft, an Sinn.

Gottesdienstliches Leben

Wie steht es im Moment mit unseren Gottesdiensten? Wir feiern Vor-Ort-Gottesdienste, und hoffen, dass dies auch so bleiben kann. Auch Trauungen und Tauffeiern sind möglich.

Vermehrt werden Gottesdienste in den Sommermonaten, so es das launische Wetter zulässt, im Freien stattfinden. Unser Streaming-Konzept für Gottesdienste, ist etwas ins Stocken geraten. Wir suchen dazu ein bis zwei begabte Menschen, die uns bei der Durchführung unterstützen, vor allem im technischen Bereich.

Folgende Regeln gelten für Gottesdienste vor Ort: Die baulichen Verhältnisse unserer Kirche lassen unter Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften eine Höchstzahl von maximal 50 Besuchern zu. Da vollständig Genesene und Geimpfte noch oben drauf gerechnet werden, sind auch mehr BesucherInnen möglich. - Andachten und Taufgottesdienste im Gemeindegemäuer feiern wir mit max. 18 Personen. - Gottesdienste auf dem Gelände des Gemeindehauses können mit max. 70 Personen gefeiert werden. Die Gottesdienste dauern höchstens eine Stunde. - Gottesdienste in der Kirche dürfen derzeit noch nur mit FFP-2 -Masken betreten werden. Bei Gottesdiensten im Freien besteht keine Maskenpflicht mehr - Ein Mindestabstand von 1,5m muss gewahrt sein.

Hausgemeinschaften dürfen nebeneinander sitzen- Singen ist jetzt wieder erlaubt: in der Kirche mit Maske, im Freien ohne. - Am Eingang steht Handdesinfektion bereit, die zur Benutzung empfohlen wird- Abendmahlsfeiern finden statt. Wir feiern nur mit Hostien und verzichten vorerst auf den Kelch. Das Abendmahl wird am Platz gereicht.

Offene Kirche. Unsere Kirche ist tagsüber in der Regel von 9-17 Uhr geöffnet. Sie können dort verweilen: zum Gebet, zur Andacht oder einfach so oder auch eine Kerze anzünden. - Rege

genutzt wird unser Büchertisch mit religiösen Kinderbüchern zum Anschauen oder Mitnehmen (für einen kleinen Unkostenbeitrag). Sie finden dort auch weitere Schriften zum Mitnehmen.

Kindergottesdienste für die Kita bieten wir voraussichtlich wieder ab September an.

Weiterhin gibt es folgende Angebote:

- Wir können Ihnen Gottesdienste zu den Sonn- und Feiertagen als Brief zukommen lassen. Wenn Sie die Gottesdienste als Brief erhalten möchten, rufen Sie uns bitte an (09561/29371), falls das Pfarrbüro nicht besetzt ist, nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter oder schreiben uns eine mail pfarrer@ahorn-evangelisch.de.
- Gottesdienste und Andachten zum Nachlesen oder entsprechende Links zu Seiten im Internet, sowie zu Gottesdiensten in Rundfunk und Fernsehen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ahorn-evangelisch.de oder als Aushang in den Schaukästen.

Wir sind für Sie da: Das Pfarramt ist zu den üblichen Öffnungszeiten wieder geöffnet. Sie können uns selbstverständlich auch telefonisch erreichen (09561/ 29371). Besuche sind wieder möglich. Wünschen Sie einen Besuch Ihres Pfarrers, scheuen Sie sich nicht im Pfarramt nachzufragen.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Rolf Gorny

Gottesdienste

1.8.

9.30 Uhr Terrassengottesdienst für Jung und Alt: „Nur nicht durchdrehen!"; Kirchenband „SoulProject"; Rolf Gorny+Team; bei Regen in der Kirche

8.8.

9.30 Uhr Gottesdienst; Rolf Gorny

15.8.

9.30 Uhr Gottesdienst; Diakon Franz Schön

22.8.

9.30 Uhr Gottesdienst; Lektorin Andrea Parzella

29.8.

9.30 Uhr Gottesdienst; Lektorin Isolde Moser

Hinweise:

Gruppentreffen und Chorproben: finden nach und nach wieder statt. Sprechen Sie die jeweiligen Gruppenverantwortlichen an, wann und wie Treffen wieder möglich sind. Aktuell treffen sich schon wieder: Kirchenchor, Posaunenchor Ahorn, Kirchenband, Gesprächskreis „Gott und die Welt“, KonfiGruppe, Gottesdienstteam, Jugendausschuss, KonfiTeam, Kirchenvorstand.

Konfirmandenkurs: der aktuelle Konfirmandenkurs findet wieder präsentisch statt.

Gottesdienste im Sommer: wir planen die Gottesdienste im Sommer häufig im Freien stattfinden zu lassen - soweit es das Wetter zulässt. Ort: voraussichtlich Terrasse am Gemeindehaus. - Nähere Infos entnehmen Sie bitte zeitnah Zeitung, Aushängen und Homepage.

Spangenberg Altkleidersammlung:

Die Altkleidersammlung des Spangenberg Sozialwerkes e.V. kann coronabedingt dieses Jahr leider nicht durchgeführt werden.

Urlaub:

Pfarrer Gorny hat Urlaub vom 15.8.-4.9.. - Die Vertretung haben: bis 29.8. Pfr.s Röger Tel 015118458677, 30.8.-4.9. Pfr.in Schmidt-Rothmund Tel 015771564048

E-mail Pfarrer Gorny: pfarrer@ahorn-evangelisch.de

E-mail Pfarramt: pfarramt.ahorn@elkb.de

E-mail Kita: Kita.Ahorn@elkb.de

Dienstag, 8.15-11.30 Uhr;

Donnerstag und Freitag, 14.00 - 16.30 Uhr.

Tel. (09561)29371 Fax. (09561)20722

Möglichkeiten für eigene Gebetszeiten

- Unsere Kirche ist in der Urlaubszeit von Pfarrerin Birgit Paulmaier nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet.

- Ab den 22.08.21. ist die Kirche wieder jeden Sonn- und Feiertag von 10.00-19.00 Uhr für Besucher geöffnet.

- Eine Andacht für diesen Monat finden Sie unter der Internet-Adresse:

www.dekanat-michelau.de/kirchengemeinden/tambach/gedigten

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Donnerstag, 15.00 - 17.30 Uhr

Pfarramtssekretärin Anette Brackmann

Pfarramt Tambach

Seeleitenstraße 2, 96479 Weitramsdorf

Tel.: 09567/278 - Fax: 09567/982831

E-Mail: pfarramt.tambach@elkb.de

www.dekanat-michelau.de/tambach

**Evangelischer Kindergarten „Pustblume“**

Ltg. Sabine Lindner,

Tel. Büro Krippe 5966610,

Büro Kindergarten 5966620,

Büro Vorschule 5966630

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tambach****Termine****Donnerstag, 29. Juli**

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Sonntag, 1. August

9.00 Uhr Gottesdienst (Lektor W. Steinert)

Donnerstag, 5. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Sonntag, 8. August

09.00 Uhr Gottesdienst (Lektor W. Schmidt)

Donnerstag, 12. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Sonntag, 15. August

09.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin S. Voit)

Donnerstag, 19. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Sonntag, 22. August

09.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26. August

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Sonntag, 29. August

09.00 Uhr Gottesdienst

Urlaub:

Pfarrerin Birgit Paulmaier hat von 26.07. - 15.08.2021 Urlaub.

Die Vertretung bei Trauerfällen hat Pfarrer Tobias Knötig, Pfarramt Heilgersdorf (Tel: 09569/205).

Jubelkonfirmation

Wegen Corona wurde der Termin vom 19.09.2021 auf das Wochenende vom 09.10. - 10.10.2021 verschoben. Bis dahin wird es hoffentlich weniger strenge Corona-Regeln geben. Sonst reichen die möglichen Plätze in der Kirche nicht aus. Der Gottesdienst findet an beiden Tagen jeweils um 10.00 Uhr statt.

Gefeiert werden (mit jeweils 3 Jahrgängen):

Goldene Konfirmation (1969-1971)

Diamantene Konfirmation (1959-1961)

Eiserne Konfirmation (1954-1956)

Gnadenkonfirmation (1949-1951)

Kronjuwelen-Konfirmation (1944-1946)

Schutzkonzept für Gottesdienste:

- Halten Sie bitte einen Abstand von 1,5 m zu anderen ein.
- Kommen Sie bitte mit FFP2-Maske (Kinder u. Jugendliche unter 14 Jahren dürfen eine einfache Maske verwenden).
- Es darf wieder gesungen werden.

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Scherneck****Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 01.08.**

09:30 Uhr Regions-Gottesdienst in der Urlaubszeit (Prädikantin von Brockdorff)

Donnerstag, 05.08.

18:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Sonntag, 08.08.

10:30 Uhr Regions-Gottesdienst in Untersiema (Pfarrer Arnold)

Sonntag, 15.08.

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Stark)

Sonntag, 22.08.

09:30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Scheler)

Sonntag, 29.08.

09:30 Uhr Regions-Gottesdienst in Großheirath (Pfarrer Pohl)

Sonntag, 05.09.

09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Metschke)

Öffnung der Simon-Petrus-Kirche:

Die Simon-Petrus-Kirche ist wieder täglich geöffnet. Sie können sie von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr besuchen, um für Ihre Gebetsanliegen eine Kerze anzuzünden.

In der Zeit vom 26.07. bis einschließlich 08.08.2021 ist unsere Kirche allerdings nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet.

Ich lade alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Scherneck ein, sich um 18:00 Uhr - jeder an seinem Ort - zum gemeinsamen Gebet zu verbinden. Wir beten beim Abendläuten ein Vaterunser, das für alle Kranken und sonst von der Corona-Krise Betroffenen bei uns und weltweit gedacht ist. Damit bilden wir eine große Gebetsgemeinschaft, die uns stärkt und verbindet.

Die Jahreslosung 2021 begleitet uns

Jesus spricht: „Seid barmherzig wie auch euer Vater barmherzig ist.“

(Lukas 6,35)

Telefonseelsorge:

Besonders in diesen aufregenden Zeiten stehen wir natürlich für Gespräche gerne zur Verfügung. Sie erreichen Pfarrerin Stark unter Telefon 09565-433 (auch Anrufbeantworter)

oder per Email pfarramt.scherneck@elkb.de

Eine Telefonseelsorge rund um die Uhr ist zu erreichen unter der 0800/1110111.

Besuchsdienst im Klinikum Coburg:

Die Krankenhäuser erlauben im Moment auch keine Besuche, um die Kranken zu schützen.

Spenden für Menschen in unserer Gemeinde, die durch die Corona-Krise in Not geraten sind:

Wir bedanken uns bei allen, die schon gespendet haben und ermutigen die, die in Not sind, sich an uns zu wenden.

Spendenkonto:

Raiffeisen-Volksbank Lichtenfels-Itzgrund

IBAN: DE26 7709 1800 0003 3126 90 - BIC: GENODEF1LIF

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Sekretärin Doris Schmied):

Mittwoch und Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Kirchengemeinde Scherneck im Internet finden Sie unter: www.kirche-scherneck.de

Pfarrerin Beate Stark, Hauptstraße 32, 96253 Untersiemau-Scherneck

Telefon: 09565-433; Email: pfarramt.scherneck@elkb.de



Kath. Filialgemeinde St. Johannes Witzmannsberg

Kath. Pfarrbüro der Pfarrei

Seßlach-Neundorf-Autenhausen-Kaltenbrunn

Pfarrgasse 111, 96145 Seßlach

Tel: 09569/216 - Fax 09569/188 117

E-Mail-Adresse: pfarrei.neundorf@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.pfarreiengemeinschaft-sesslach.de

So. 01.08. 18. Sonntag im Jahreskreis

Wasmuthhausen 08:45 Eucharistiefeier
Witzmannsberg 08:45 Eucharistiefeier + Hans Amler
Kaltenbrunn 10:15 Wortgottesfeier
Autenhausen 10:15 Eucharistiefeier
Seßlach 10:15 Eucharistiefeier
Weidach 10:30 Eucharistiefeier

Do. 05.08. Weihetag der Basilika Santa Maria**Maggiore in Rom (Maria Schnee)**

Dürrenried 19:00 Eucharistiefeier zum Patronatsfest

Fr. 06.08. Verklärung des Herrn

Neundorf 19:00 Eucharistiefeier

Sa. 07.08. Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten,**Märtyrer, hl. Kajetan, Priester, Ordensgr.**

Weidach 14:00 Taufe von Aurelia Liehr
(nur für geladene Gäste)

Seßlach 17:30 Eucharistiefeier

So. 08.08. 19. Sonntag im Jahreskreis

Autenhausen 08:45 Eucharistiefeier
Neundorf 08:45 Eucharistiefeier + Maria und Heinrich Beetz, Alexander Neumer und Theresia und Georg Schramm und Angeh.
Kaltenbrunn 10:15 Eucharistiefeier
Oberellendorf 10:15 Eucharistiefeier
Witzmannsberg 10:30 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Weidach 10:30 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Di. 10.08. Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom

Rothenberg 19:00 Eucharistiefeier zum Patronatsfest

Fr. 13.08. Hl. Pontianus, Papst, hl. Hippolyt,**Priester, Märtyrer**

Kaltenbrunn 19:00 Eucharistiefeier

Sa. 14.08. Hl. Maximilian Maria Kolbe,**Ordenspriester, Märtyrer**

Witzmannsberg 17:30 Eucharistiefeier + Klara und Georg Segieth und Angeh.

Autenhausen 19:00 Eucharistiefeier

So. 15.08. Mariä Aufnahme in den Himmel

Altenhof 08:45 Eucharistiefeier zum Kirchweihfest + Gerhard Horn, Heinrich und Anna Ruppert und Angeh.
+ Josef Lutz und Angeh.
+ Thomas Schindler und Angeh.
+ Agathe Gräfin und Alram Graf zu Ortenburg und Angeh.

Seßlach 08:45 Eucharistiefeier

Untermmerzbach 10:15 Eucharistiefeier zum Titularfest

Weidach 10:30 Eucharistiefeier

Fr. 20.08. Hl. Bernhard von Clairvaux,**Abt, Kirchenlehrer**

Neundorf 19:00 Eucharistie

Sa. 21.08. Hl. Pius X., Papst

Neundorf 17:30 Eucharistiefeier + der Fam. Depkat, Jakob und Späth

So. 22.08. 21. Sonntag im Jahreskreis

Witzmannsberg 08:45 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Autenhausen 08:45 Eucharistiefeier

Rothenberg 08:45 Eucharistiefeier

Kaltenbrunn 10:15 Eucharistiefeier

Dietersdorf 10:15 Eucharistiefeier

Weidach 10:30 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Fr. 27.08. Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

Kaltenbrunn 19:00 Eucharistiefeier

So. 29.08. 22. Sonntag im Jahreskreis

Gleismuthhausen 08:45 Eucharistiefeier
Seßlach 08:45 Eucharistiefeier
Neundorf 10:15 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Kaltenbrunn 10:15 Eucharistiefeier
Witzmannsberg 10:30 Eucharistiefeier + Irmgard und Georg Rampel
Witzmannsberg 14:00 Taufe von Joshua Bauer (nur für geladene Gäste)

Fr. 03.09. Hl. Gregor der Große, Papst

Neundorf 19:00 Eucharistie

Sa. 04.09. Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

Witzmannsberg 17:30 Eucharistiefeier + Klara und Georg Segieth und Angeh.

So. 05.09. 23. Sonntag im Jahreskreis

Neundorf 08:45 Eucharistiefeier zum Kirchweihfest + Rampel und Jennes, Verwandte, Freunde und Bekannte
+ Vater Gerhard Braun und Patin
+ Renate Kunzelmann und Angeh. der Familie
+ Anna Lieb, Sohn Joachim und Angeh.
Wasmuthhausen 08:45 Eucharistiefeier
Autenhausen 09:30 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Untermmerzbach 09:30 ökum. Wortgottesfeier zum Kirchweihfest
Seßlach 10:15 Eucharistiefeier
Weidach 10:30 Eucharistiefeier

Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie

Öffentlich zugängliche Gottesdienste in Kirchen sind nur unter folgenden

Voraussetzungen zulässig:

1. In Gebäuden ist zwischen Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören, ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu allen Zeiten in alle Richtungen einzuhalten.
2. Dadurch bestimmt sich auch die maximal mögliche Zahl an Mitfeiernden. In den Kirchen sind die Plätze entsprechend markiert.
3. Für alle Mitfeiernden gilt durchgängig (!) FFP2-Maskenpflicht. Andere Masken sind nicht erlaubt.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund staatlicher und/oder kirchlicher Vorgaben eine kurzfristige Änderung der Gottesdienstordnung möglich sein kann. Stets aktuelle Informationen erhalten Sie in den Schaukästen an unseren Kirchen sowie unter folgender Internet-Adresse:

<https://coburg-stadt-und-land.de/pfarreien/pfarrbrief-fuer-sesslach-autenhausen-kaltenbrunn-und-neundorf>

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Pfarrbüro, Seelsorgliche Anliegen

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sie erreichen uns über Telefon und eMail für die Dauer der Kontaktbeschränkungen vorläufig zu folgenden Zeiten:

Di/Mi 08:00 - 10:00 Uhr
Do 16:00 - 17:00 Uhr

Auch stehen wir gerne per Telefon für die persönliche Seelsorge bereit.

Abs:

Kath. Pfarramt der Pfarreien

Seßlach - Neundorf - Autenhausen - Kaltenbrunn

Pfarrgasse 111, 96145 Seßlach

Email: pfarrei.neundorf@erzbistum-bamberg.de

Vereine und Verbände



SPVG Ahorn

Wir bieten Ihnen Ihren Weg in die Welt des Tanzens

Wir möchten, dass Sie soviel Spaß daran haben wie wir. Wir wollen keine Hochleistungssportler aus Ihnen machen, sondern praktisches Tanzen zeigen, mit dem Sie sich auf jeder Tanzfläche wohlfühlen. Je nach Interesse und Talent werden Sie bei uns individuell gefördert und betreut. Ihr neues Hobby soll sich gut anfühlen, alles leicht tanzbar sein und schön aussehen.

Wir wollen einen besonderen Service bieten und versuchen nach Möglichkeit für jedes Problem eine Lösung zu finden. Wenn Sie an einer Stunde nicht teilnehmen können, versuchen wir im Rahmen der Verfügbarkeit einen Ersatztermin mit Ihnen zu vereinbaren. Wir haben hier keine Partnerbörse, da wir uns lieber persönlich bemühen, einen Partner für Sie zu finden.

Neuer Tanzkurs für Anfänger ab Sonntag, 19.09.2021, 19.00 Uhr

10 Doppelstd., 70 €/Person

Allgemeines Training immer Dienstag, Donnerstag, Freitag

18.00 Uhr Turnier und 20.00 Uhr Hobbytanzkreise

auf neuem Parkett in der Sporthalle, Schulstr. 40, 96482 Ahorn

www.spvgahorn.de

E-Mail: tanzsport@spvgahorn.de

Telef.: 0176 36378701

Jagdgenossenschaft Schorkendorf-Eicha

Liebe Jagdgenossen,

aus gegebenen Anlass müssen wir leider unsere Jahreshauptversammlung verschieben.

Wir haben auf einer Vorstandssitzung beschlossen, dass wir das Jagdgeld für das Jagdjahr 2020 bis 30.09.2021 auszahlen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin beim Kassier Alfred Weikard Kastanienallee 9 (Tel.: 09561/26508 oder 0175 999178).

Wir hoffen, dass die Jahreshauptversammlung noch 2021 abgehalten werden kann.

Veränderungen am Grundbesitz müssen beim Jagdvorstand angezeigt werden um das Jagdkataster fortführen zu können.

Der Jagdvorstand

Wendelin Segieth



SPVG Eicha

Keine Hauptversammlung mehr in diesem Jahr

In einer gemeinsamen Presseerklärung teilen die Spvg Eicha sowie der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Eicha mit, dass die Jahreshauptversammlungen, die im Frühjahr 2021 pandemiebedingt nicht stattfinden konnten, in diesem Jahr nicht mehr nachgeholt werden. Das haben die Vorstände beider Vereine jeweils einstimmig beschlossen. Die Geschäftsjahre 2020 und 2021 werden jeweils bei der nächsten, ordnungsgemäßen Hauptversammlung im Jahr 2022 behandelt. Dann werden in beiden Vereinen sowohl Ehrungen als auch die Neuwahlen nachgeholt, die bereits heuer angestanden hätten. Die Kandidaten werden dann für die übliche Dauer der Amtsperiode gewählt.

Gez.

Timo Angermüller, Thilo Fischer (beide Spvg Eicha)

Mike Gallinsky (Spvg/OGV)

Harry Grau, Peter Griebel (beide OGV)

Jagdgenossenschaft Haarth-Triebsdorf Öffentliche Ladung

Alle Eigentümer, deren jagdfähigen Grundflächen im Jagdrevier Haarth – Triebsdorf liegen, werden zur **nichtöffentlichen Jagdversammlung** am

Freitag, dem 27.08.2021, um 19.00 Uhr,

im Gasthof Haarth Keller, Haarth herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der letzten Niederschrift von 2019
3. Kassenbericht
4. Neuwahl eines Kassiers
5. Bericht des Jagdvorstehers
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verschiedenes
8. Auszahlung des Jagdgeldes von 2020 und 2021

Der Jagdvorsteher

Stefan Brückner

Anzeigenservice wird bei uns

ganz **GROSS** geschrieben!



Förderkreis Ahorn e.V.

Schlupfwinkel Ahorn / Schorkendorf



📅 Termin	06.09. - 10.09.21
🕒 Zeit	09.00 - 16.00 Uhr
👤 Alter	6 - 12 Jahre
💰 Kosten	50,-€

FERIENINSEL 6. WOCHE

Disney - Bösewichte - letzte freie Plätze

Psst! Hört ihr das? Versteckt euch, sie kommen! ... NEIN, sowas sagen WIR nicht. Wenn wir einen der großen Bösewichte des Disneyuniversums kommen hören, dann rennen wir ihm entgegen. Wer möchte nicht gerne dabei zusehen, wie der beste Disney-Bösewicht seine nächste große Tat plant? Warte mal, der beste? Meinen wir Maleficent? Jafar? Die Böse Königin? Ursula? Genau das wollen wir in dieser Woche herausfinden: Wer ist der beste Bösewicht? Jetzt treten unsere Lieblingsbösewichte in Tests der Geschicklichkeit, Reaktionsfähigkeit und Cleverness gegeneinander an, denn sie alle wollen die besten sein. Und welcher Bösewicht hat in diesem Kampf eure Unterstützung?



📅 Termin	05./06.08.21 & 09./10.08.21
🕒 Zeit	10.00 - 12.00 Uhr
👤 Alter	6 - 99 Jahre
💰 Kosten	15,- € (pro Workshop)

Kunstvoll - voll Kunst

Aquarell-Malerei

Diese Workshops sind für alle Altersgruppen von 6 - 99 Jahren geeignet und steht unter dem Motto „Entdecke deine Kreativität!“ Jeder Teilnehmende findet individuell sein Motiv. An den zwei Vormittagen werden verschiedene Techniken vermittelt und jeder kann durch Aquarellmalen seine Leichtigkeit entdecken und seiner Phantasie freien Lauf lassen.

Unsere Kunstworkshops finden im Schlupfwinkel in Schorkendorf statt.



📅 Termin	Sommerferien 2021
🕒 Zeit	je nach Tagesaktion
👤 Alter	12 - 17 Jahre
💰 Kosten	je nach Tagesaktion

FERIENAKTIONSTAGE

TAGESAKTIONEN FÜR JUGENDLICHE AB 12 JAHREN

Für alle Jungs und Mädels, die ihre Sommerferien zu Hause verbringen und einfach nur Lust auf ein paar abwechslungsreiche Tage haben, bieten wir in der Ferienzeit unterschiedlichste Tagesaktionen an. Diese reichen vom Bogenschießen, über den Besuch eines Skateparks bis hin zu Aktionen auf dem Wasser. Alle Infos dazu bekommt ihr über unser Facebook & Instagram-Seiten. Also einfach mal reinschaun und dabei sein.



📅 Termin	immer montags
🕒 Zeit	10.00 - 12.00 Uhr
📍 Ort	Bürgerhaus Linde
💰 Kosten	keine

SOZIALBERATUNG

HILFE UND UNTERSTÜTZUNG IN ALLEN LEBENSLAGEN

Unsere Sozialberatung umfasst das Beratungsangebot für Einzelne, Alleinerziehende oder Familien mit verschiedensten sozialen Problemstellungen und Notlagen. Im Mittelpunkt stehen das soziale System und Klienten mit ihren Bedürfnissen sowie die Lösungserarbeitung für Fragen und Probleme. Unser Beratungsangebot ist stets vertraulich, erfolgt anonym und ist kostenfrei. Dabei unterliegen wir selbstverständlich der Schweigepflicht.



SPRECHSTUNDE FÖRDERKREIS AHORN E.V.

Informationen, Hilfen, Beratungen und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten.

Sozialpädagogen des Förderkreises Ahorn e.V.: Oliver & Christine Völker

Tel.: 09561/200900, Mobil: 0160/91267396, e-mail: foerderkreis-ahorn@t-online.de

Sprechstunde: Bürgerhaus Linde Mo., 10:00 - 12:00 Uhr (Tel. Büro Bürgerhaus: 09561/233243)



Aktuelle Infos immer auch bei:

Facebook (@FoerderkreisAhorn)

Instagram (@foerderkreisahorn) oder über

www.jugendhaus-schlupfwinkel.de

Kompressionsstrümpfe rutschen ? ..nicht bei uns !

Seit 2006 spezialisiert auf Kompressionstherapie & Brustprothetik
Kobiger Gesundheit – Daniela Tiedtke
Hutstr. 1a 96253 Untersiemau Tel: 09565-61595-0 www.kobiger.de



jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe



Meisterbetrieb
Massivholzdielen
Massiv-Parkett
Holz-Fertigparkett
Laminat
Korkparkett
Renovierung von
Altböden + Treppen
Treppenstufenanfertigung
Intarsien

Creidlitzer Straße 60 · 96450 Coburg
Tel. 0 95 61/85 323-0 · 01 71/799 03 98
Fax 0 95 61/85 323-9
info@parkett-traeume.de
www.parkett-traeume.de

Suche 450,00-€-Kraft in Grub am Forst

für leichte Fahrtätigkeit (9 - 13 Uhr).
Gerne Rentner o. Ä.
Infos unter 09560/9823688



Creidlitzer Str. 100 | 96450 Coburg
0 95 61 / 23 27 27 0 95 61 / 79 95 56 5
info@physio-creidlitz.de
www.physio-creidlitz.de

PHYSIOTHERAPIE CREIDLITZ

auch als Hausbesuch möglich

Krankengymnastik	Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie	Kiefergelenksbehandlung (CMD)
KG-ZNS (Bobath)	Massage

VERSTÄRKUNG GESUCHT



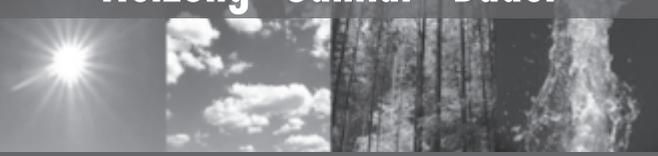
ELEKTRO WIESMANN
UG (haftungsbeschränkt)
Hofgasse 6 • 96274 Itzgrund-Herreth
Telefon 0151 26741872 • info@elektrowiesmann.de
www.elektrowiesmann.de

- ⚡ **Elektroinstallationen**
- ⚡ **Smart Home**
- ⚡ **Videoüberwachung**
- ⚡ **Telefonanlagen**
- ⚡ **Netzwerktechnik**

Ein Blick in unseren Stellenmarkt bringt Sie weiter!

ZAPF

Heizung · Sanitär · Bäder



Regenerative Energie für Ihre Zukunft.
Innovation aus der Region.

Bodenweg 2 · 96145 Seßlach-Gemünda
Telefon 09567 981001 · www.zapf-haustechnik.de

Das Brot von NEBENAN. Ihr nächster Job NEBENAN.



© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Kostenlose Jobsuche – print & digital!



Klaus Dorscht
Akazienweg 2
96479 Weitramsdorf

WIR BILDEN AUS!

- Heizungsbau
- Sanitärinstallationen
- Solaranlagen
- Pelletsheizungen
- Kundendienst

Wir bieten einen Ausbildungsplatz zum **Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)**

Telefon: **09561 - 3 28 86**
E-Mail: dorscht.heizung-sanitaer@t-online.de
www.dorscht-heizung-sanitaer.de

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de
Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**



Ihr Immobilienexperte in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0951 96 86 51-13
e.baum@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Erwin Baum
Immobilienmakler



Essen auf Rädern
Täglich frisch auf den Tisch für 6,80 € die Portion
3 Tage testen für 15,00 €
FK-Gastronomie in Grub am Forst
Telefon (0 95 60) 98 23 688

Gut beDACHt und vieles mehr!



Dachstühle
Bedachungen
Anbauten
Umbauten
Spenglerarbeiten
Altbauten
Fußböden
Holzdecken
Balkone
Carports

**Zimmerei
Rainer Schnitzer**

Unterelldorf 8 - 96145 Seßlach - Telefon: 09569 567

Greiner
Elektroanlagen GmbH

Inhaber:
Marco Lützelberger
Oeslauer Straße 89
96472 Rödental
Telefon: (095 63) 13 64
Fax: (095 63) 30 91 40
info@greiner-elektroanlagen.de
www.greiner-elektroanlagen.de



Innovation in Strom- | wir lösen Ihre Probleme

HAUSGERÄTE - SOLARIEN
PETER RIEDEL GMBH

Miele- Kundendienst
SERVICE • VERKAUF • ERSATZTEILE
AEG, Bosch, Siemens, Miele u.a.
Creidlitzer Str. 43 • Coburg ☎ 29850

Viele Ausstellungs- u. Einzelstücke
% 10 bis 30 % reduziert %
• **Exklusive Gartenmöbel**
% **Großausstellung** %
96190 Untermerzbach/
Gereuth 31a bei Ebern
Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 · 14.00 - 18.00 · Sa. 10.00 - 14.00
20% auf alle ATRI-Auflagen
0 95 33 / 5 12
www.stallmeyer.com %

Familienanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de




Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Konfirmation

sage ich allen herzlichen Dank.
Ich habe mich sehr gefreut!

Annika Deinhart
Ahorn, im Juli 2021

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0151 52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

CO - Neustadter Straße 27



Daniel Sam



Kostenfreie Bewertung

TOP - Verkauf

H. U. Reinhardt

Wir suchen Häuser in Ahorn
Verkaufen auch SIE über uns!

Tel. 0 95 61 - 40 79 79 - 0



Bestattungsinstitut
M. Brehm



„Haus des Abschieds“

Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an



Kunststoff-Fenster

aus eigener Herstellung

A. Krain GmbH



98673 Eisfeld

An der Gromauer 14 • Gewerbegebiet Gromauer

Telefon 0 36 86 / 30 92 32

Telefax 0 36 86 / 30 92 31

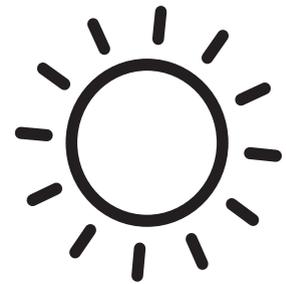
e-Mail: info@ak-fenster.de

HAUSTÜREN • ROLLLÄDEN • SONDERBAU

Geburtsanzeigen online aufgeben

wittich.de/geburt

Flächenertrag steigern und
Energiewende voranbringen



Flächen > 5 ha gesucht
zur Errichtung von PV-Parks.

Wir bieten attraktive Konditionen!

Frank Kettler

0171-2979065 oder fk@wacker-qs.de



WACKER
QUALITÄTSSICHERUNG